

## ***Herzliche Einladung zur Verleihung des Louis-Kissinger-Preises der Stadt Fürth 2017***

***am Freitag, 23. Juni, 10.30 Uhr (Ende ca. 11.30 Uhr),  
im Helene-Lange-Gymnasium Fürth, Tannenplatz 19, Turnhalle im Altbau.***

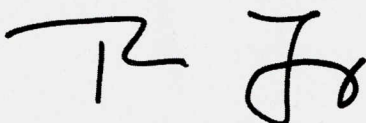
*Dank der großzügigen Schenkung aus der Lebensversicherung des Vaters der Brüder Walter und Henry Kissinger, des ehemaligen Fürther Lehrers Louis Kissinger, hat der Fürther Stadtrat einen Preis ins Leben gerufen, der an hoch engagierte Pädagoginnen und Pädagogen aller Schularten in der Kleeblattstadt verliehen werden soll. Louis Kissinger hatte während seiner Tätigkeit (1919 bis 1938) an der damaligen Handelsschule und dem Mädchenlyzeum – dem heutigen Helene-Lange-Gymnasium – eine besondere Vorbildfunktion für seine Schülerinnen und Schüler, aber auch für andere Lehrkräfte verkörpert.*

*Die diesjährige Preisverleihung an **Ulrike Roscher**, langjährige Förderschullehrkraft an der Jakob-Wassermann-Schule, dem Sonderpädagogischen Förderzentrum Fürth-Süd, werden **Dana Kissinger** und **Staatsminister Christian Schmidt** vornehmen.*

*Anschließend ist bei einem Imbiss Gelegenheit für Gespräche.*

*Wir freuen uns sehr, Sie zu diesem Anlass begrüßen zu dürfen und danken für Ihre **Rückmeldung im Bürgermeister- und Presseamt** unter der Rufnummer (0911) 974-1203 oder per E-Mail unter [Ehrungen@fuerth.de](mailto:Ehrungen@fuerth.de) bis Montag, 19. Juni 2017.*

Mit herzlichen Grüßen



Dr. Thomas Jung  
Oberbürgermeister Stadt Fürth



Evi Kurz  
Autorin der „Kissinger-Saga“ und  
Initiatorin des Louis-Kissinger-Preises